

Über das Projekt

Das Projekt SWING 2.0 knüpft direkt an das erfolgreiche Vorgängerprojekt SWING an. Mit Hilfe von innovativen, selbst entwickelten und kostenlosen digitalen Werkzeugen möchte SWING 2.0 den Erwerb und die Anwendung von Gebärdensprache in verschiedenen Dienstleistungssektoren erleichtern. Die Integration von gehörlosen Menschen wird auf verschiedenen Ebenen gefördert.

Ziele

Förderung der Anerkennung, Akzeptanz und Anwendung von Gebärdensprache in allen Lebensbereichen und Achtung der kulturellen und sprachlichen Identität von Gehörlosen; Vermeidung der Ausgrenzung von Gehörlosen in verschiedenen Lebensbereichen; Erleichterung des Erwerbs und der Anwendung von Grundkenntnissen in Gebärdensprache in unterschiedlichen Berufsfeldern; Förderung der Integration von Gehörlosen auf verschiedenen Ebenen.

Aktivitäten

5 Feldstudien und Berichte über verschiedene Berufsgruppen: Beamt:innen, Personal im Gesundheitswesen, Kellner:innen, Verkäufer:innen und Touristenführer:innen - einschließlich einer Zusammenstellung der 100 typischsten Begriffe in diesen Berufen; 5.000 Videos, aufgenommen in 5 Gebärdensprachen (International Signs, Italienische Gebärdensprache, Spanische

Gebärdensprache, Deutsche Gebärdensprache und Österreichische Gebärdensprache) mit muttersprachlichen Gebärdensprachdozent:innen; Videowörterbuch-Onlineplattform mit 5.000 Videos, 1.000 Bildern und 2.500 Begriffen - das Video-Wörterbuch wird in 4 gesprochenen Sprachen (Englisch, Italienisch, Deutsch und Spanisch) und 5 Gebärdensprachen (IS, LIS, LSE, DGS und ÖGS) verfügbar sein; 1 neue SWING 2.0 App, um die 100 meistgenutzten Wörter in 5 Berufsbereichen in 5 Gebärdensprachen anhand eines digitalen Lernkarteikarten-Trainings systematisch zu erlernen; Trainingsmaterial, das auf der Simulation realer Kommunikationssituationen im Anwendungsfeld basiert, um die in Gebärdensprache erlernten Begriffe zu festigen.

Ergebnisse

Abschlussberichte über die nützlichsten Begriffe pro Berufsfeld zur Förderung der Kommunikation zwischen hörenden und gehörlosen Menschen; Videowörterbücher und weitere digitale Anwendungen mit den ausgewählten Wörtern in 5 Gebärdensprachen und 4 gesprochenen Sprachen; Innovativer Trainingskurs mit praktischen Aktivitäten zum Erlernen von 5 Gebärdensprachen (IS, LIS, LSE, DGS und ÖGS) in 5 Arbeitsumgebungen.



PARTNER



KONTAKTE

CEIPES (ITALY)
www.ceipes.org
serena.buttice@ceipes.org

FAU (GERMANY)
www.ili.fau.de
evelyn.schlenk@ili.fau.de

CETEM (SPAIN)
www.cetem.es
otri@cetem.es

KLAGENFURT UNIVERSITY (GERMANY)
www.aau.at
marlene.hilzensauer@aau.at

ISSR (ITALY)
www.issr.it
m.t.demonte@issr.it



signs for work inclusion gain 2.0

project number
2020-2-IT03-KA205-019431